

MERKBLATT ZUR SELBSTAUSKUNFT

Zur Anmietung werden folgende Unterlagen benötigt:

1. Die anliegende Selbstauskunft (vollständig ausgefüllt)
2. Kopie des Personalausweises oder Reisepasses aller einziehenden Personen
3. Einkommensnachweis
 - a) Gehaltsabrechnungen der letzten drei Monate
 - b) bei beruflichem Neuanfang Kopie des Arbeitsvertrages
 - c) Bescheid eines öffentlichen Trägers, dass die Miete und Kaution übernommen wird (hierzu bedarf es eines Mietangebotes)
 - d) bei beruflicher Selbstständigkeit: Steuerbescheid des Vorjahres, Aufstellung und Belege der Einkünfte des laufenden Jahres oder Bescheinigung eines Steuerberaters über das jährliche Einkommen
4. Schufa Bonitätsauskunft oder Creditreform Consumer Auskunft (Schufaauskunft kann gegen Entgelt von uns eingeholt werden)
5. Bescheinigung des jetzigen Vermieters (auch bei Untervermietung), dass keine Mietrückstände bestehen, oder eine Bescheinigung, dass Sie bei Eltern, Freunden, Verwandten oder öffentlich Einrichtungen mietfrei wohnen
6. Zur Anmietung eines Reihenhauses in der Vogelstange 1-20, 24576 Bad Bramstedt wird hinzukommend ein Wohnberechtigungsschein benötigt
7. Sollte es einen freiwilligen Bürgen geben, so benötigen wir die Unterlagen gemäß Position 1. – 4. ebenfalls vom Bürgen

Zur Information: Der Mietvertrag hat eine Mindestlaufzeit von zwei Jahren.
Danach gelten die gesetzlichen Kündigungsfristen.

Bitte lassen Sie uns die Unterlagen kurzfristig an die u.g. Büroadresse zukommen.
Von der Übermittlung abfotografierter Unterlagen bitten wir Sie abzusehen.

Zu Punkt 4 des Merkblattes:

Zur Vereinfachung und Beschleunigung beim Zusammenstellen Ihrer Unterlagen, bieten wir Ihnen an, die zur Anmietung benötigte Bonitätsauskunft für Sie einzuholen.

Dies ist mit Kosten i.H.v. 14,99€ inkl. Mwst. verbunden (diese Kosten fallen auch beim Nichtzustandekommen eines Mietverhältnisses an).

Sofern wir die Bonitätsauskunft für Sie einholen sollen, lassen Sie uns einfach dieses Schreiben ausgefüllt und unterschrieben, zusammen mit den restlichen Unterlagen, zukommen.

Einverständniserklärung zur Bonitätsprüfung

Vorname: _____
Name: _____
Straße: _____
Ort: _____
Geburtsdag: _____
Geburtsort: _____

Bitte beachten:

Sofern angegeben lassen wir Ihnen die Rechnung an die in der Selbstauskunft angegebene E-Mailadresse zukommen.

SCHUFA-Hinweis zu Mietanträgen

Die Hausverwaltung Böhme, Fritz-Reuter-Str. 1a, 24576 Bad Bramstedt übermittelt in Vertretung für den Vermieter zum Zwecke der Kreditwürdigkeitsprüfung des Mietinteressenten vor Abschluss des Mietvertrages im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung dieses Mietverhältnisses sowie Daten über nicht vertragsgemäßes oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden.

Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen des oben genannten Verwalters oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen.

Die SCHUFA verarbeitet Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt entnommen oder online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich den SCHUFA-Hinweis zur Kenntnis genommen habe und mir das SCHUFA-Informationsblatt ausgehändigt wurde.

Ort / Datum

Name in Druckbuchstaben

Unterschrift Mietinteressent

Zur Erfüllung der sich aus Art. 5 Abs. 2 DS-GVO ergebenden Rechenschaftspflicht über die erfolgte Informationserteilung und zum Nachweis des berechtigten Interesses gegenüber der SCHUFA, bewahrt der Vermieter dieses Dokument für den Fall, dass eine Anfrage bei der SCHUFA erfolgt, für einen Zeitraum 12 Monaten auf. Im Falle des Vertragsschlusses wird dieses Dokument mit zu den Vertragsunterlagen genommen und unterliegt sodann den entsprechenden gesetzlichen Aufbewahrungspflichten.



Mieter Selbstauskunft

Mietobjekt: _____

Besichtigt am: _____ (frühestmögl.) Mietbeginn: _____

	Mietinteressent	Mitmieter/Ehegatte
Vorname/Name:		
Straße:		
PLZ/Ort:		
Telefon privat:		
Telefon mobil:		
Emailadresse:		
Geburtsdatum/Ort:		
Familienstand:		
Staatsangehörigkeit:		
Gesamt Nettoeink.		
Einziehende Kinder:		
Haustiere (Anzahl):		
Beruf:		
Arbeitgeber:		
Seit/bis Datum:		
Straße:		
PLZ/Ort:		
Letzter Vermieter:		
Seit/bis Datum:		
Straße:		
PLZ/Ort:		

Haben Sie eine eidesstattliche Versicherung abgegeben? Ja [] Nein [] Ja [] Nein []
Wurde jemals ein Insolvenzverfahren gegen Sie eröffnet? Ja [] Nein [] Ja [] Nein []
Sind Pfändungen vorgenommen worden? Ja [] Nein [] Ja [] Nein []
Bestehen Mietrückstände aus bisherigen Mietverhältnissen? Ja [] Nein [] Ja [] Nein []

Durch wen ist Ihre alte Wohnung gekündigt: Mieter / Vermieter Grund: _____
Besteht eine Haftpflichtversicherung? Ja [] Nein [] Wenn ja: Wo: _____
Besteht eine Hausratversicherung? Ja [] Nein [] Wenn ja: Wo: _____

Die Richtigkeit der vorstehenden Angaben bestätige ich mit eigener Unterschrift. Bei Abschluss eines Mietvertrages können Falschangaben die Aufhebung oder Kündigung des Mietverhältnisses zur Folge haben.

Ort/Datum: _____

Unterschrift Mieter _____

Unterschrift Mitmieter _____